

Demokratie-Monitor 2026

Teil 2: Demokratie-Varianten, dialogische Bürgerbeteiligung und politische Partizipation aus Sicht der Menschen in Deutschland

Stuttgart
Stand: 9. September 2026



Der Demokratie-Monitor 2026 besteht aus zwei Teilen:

1. Demokratiezufriedenheit, Institutionenvertrauen, Mediennutzung, Populismus – sowie Nostalgie, Lebensqualität und Pessimismus

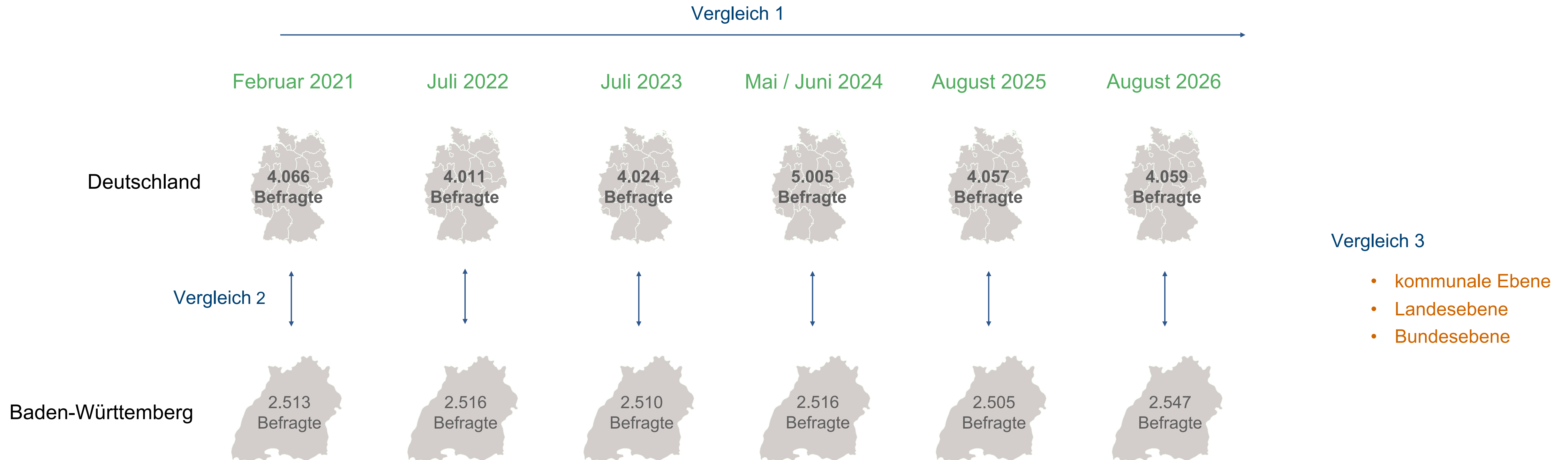
Teil 1 findet sich hier:

https://komm.uni-hohenheim.de/112943?tx_ttnews%5Btt_news%5D=70386&cHash=9c98cc090b48b7aeabaecda622281f4e

Einige Ergebnisse aus Teil 1 werden in Teil 2 wiederholt.

2. Einstellungen zu Aspekten der Demokratie, der Bürgerbeteiligung und der politischen Partizipation

Demokratie-Monitor: Repräsentative Umfragen 2021-2026



Insgesamt wurden seit 2021 **25.222 Menschen** befragt.
An den repräsentativen Befragungen haben sich **15.107 Menschen in Baden-Württemberg** und **10.115 Menschen im restlichen Bundesgebiet** beteiligt. Die Befragungen wurden von *forsa* im Auftrag der Universität Hohenheim durchgeführt. Die Verantwortung für die Analyse liegt ausschließlich beim Verfasser.

2021, 2022 und 2023 wurden Menschen ab 18 Jahren befragt.
2024, 2025 und 2026 wurden Menschen ab 16 Jahren befragt.
Da es sich 2024 nur um 48 Personen im Alter von 16 oder 17 Jahren handelt (2,3 % aller Befragten), fällt diese Veränderung jedoch nicht sonderlich ins Gewicht. Das Gleiche gilt für 2025 und 2026.

Demokratie-Monitor 2026

Teil 2:

Einstellungen zu Aspekten der Demokratie, der
Bürgerbeteiligung und der politischen Partizipation



- Wie zufrieden sind die Menschen mit dem **Funktionieren der Demokratie**?
- Welchen **Institutionen vertrauen** sie, welchen nicht?
- Welches **Demokratie-Modell** der Entscheidungsvorbereitung sowie der Entscheidung präferieren die Menschen? Und wovon hängt die Präferenz ab?
- Wie wichtig finden Menschen **dialogische Beteiligung** – und wie zufrieden sind sie mit den Beteiligungsmöglichkeiten? Haben sie schon an dialogischer Beteiligung teilgenommen – und wie bewerten sie sie?
- Welche **Formen politischer Partizipation** nutzen Menschen?
- Wie groß ist das **politische Interesse**? Und welche **Medien** werden zur politischen Information genutzt?

Demokratie-Monitor 2026

Funktionieren der Demokratie,
Institutionenvertrauen



- Insgesamt ist eine Mehrheit der Menschen in Deutschland mit dem Funktionieren der Demokratie alles in allem zufrieden. Die Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie ist 2026 für die kommunale Ebene am größten (59 %). Es folgen die Landes-Ebene (51 %) und mit einigem Abstand die Bundes-Ebene (39 %).
- Während die Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie auf Landes- und auf kommunaler Ebene (weitgehend) stabil ist, ist die Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie auf Bundes-Ebene erneut gesunken – auf einen neuen Tiefstwert.
- Im Bildungsvergleich ist die Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie auf allen drei Ebenen bei den Personen mit Hauptschulabschluss am geringsten. Im Altersvergleich sind die 16- bis 29-Jährigen in der Regel etwas zufriedener als alle anderen Gruppen.
- Auf allen drei Ebenen ist in allen Parteianhängerschaften die Zufriedenheit größer als die Unzufriedenheit. Die einzige Ausnahme sind die Anhänger der AfD (und die Linke auf Bundes-Ebene). Bei den AfD-Anhängern überwiegt auf allen drei Ebenen die Unzufriedenheit deutlich. Auf der Bundes-Ebene ist sie am größten (81 %).
- Das Vertrauen in verschiedene Institutionen variiert stark. Das größte Vertrauen bringen die Menschen der Wissenschaft, der Polizei und den Gerichten entgegen. Wie immer liegen Social-Media-Plattformen, politische Parteien und das Europäische Parlament am Ende des Vertrauens-Rankings. Allerdings: Neuerdings belegt die Bundesregierung den vorletzten Platz.

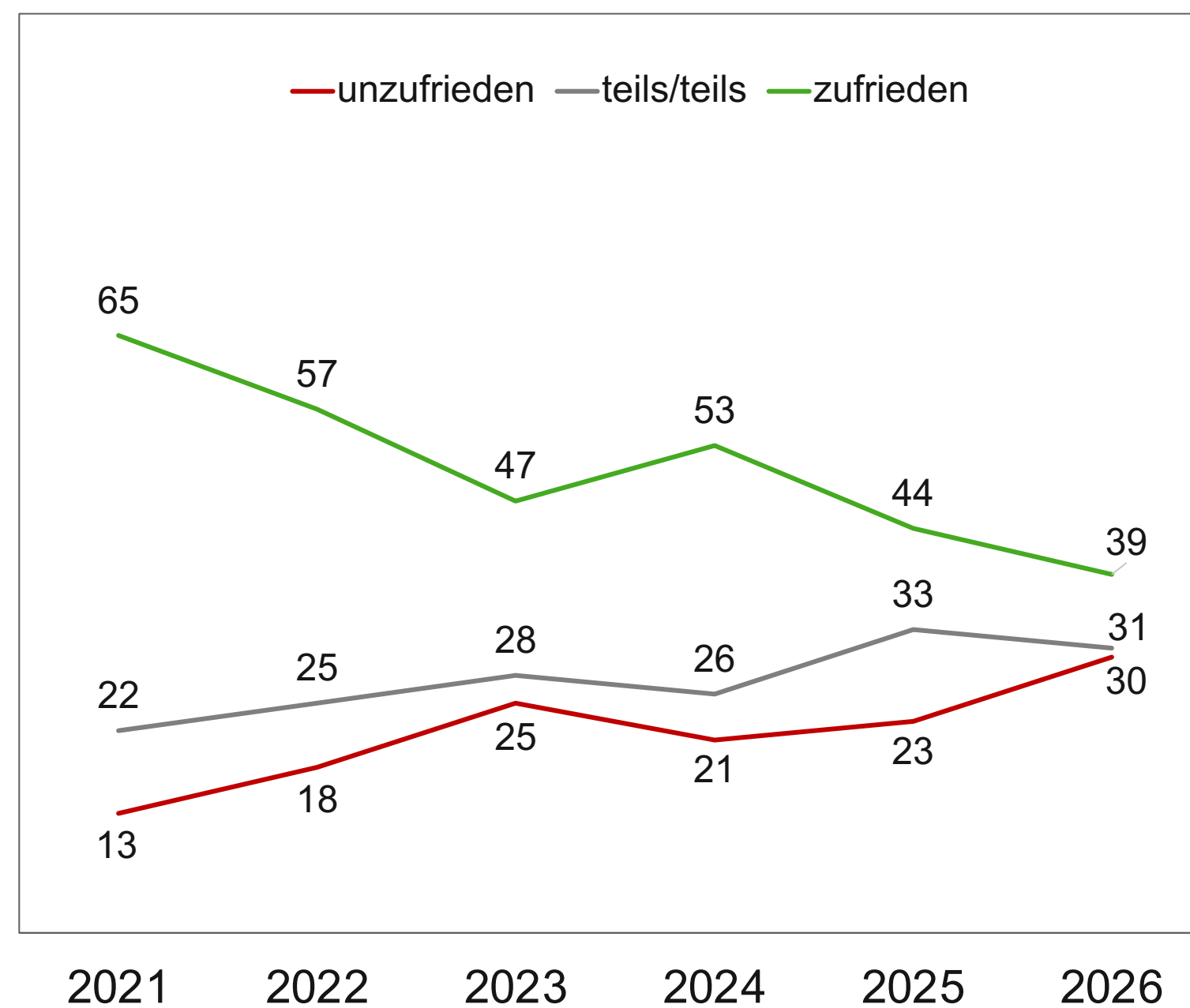
Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie, 2021-2026



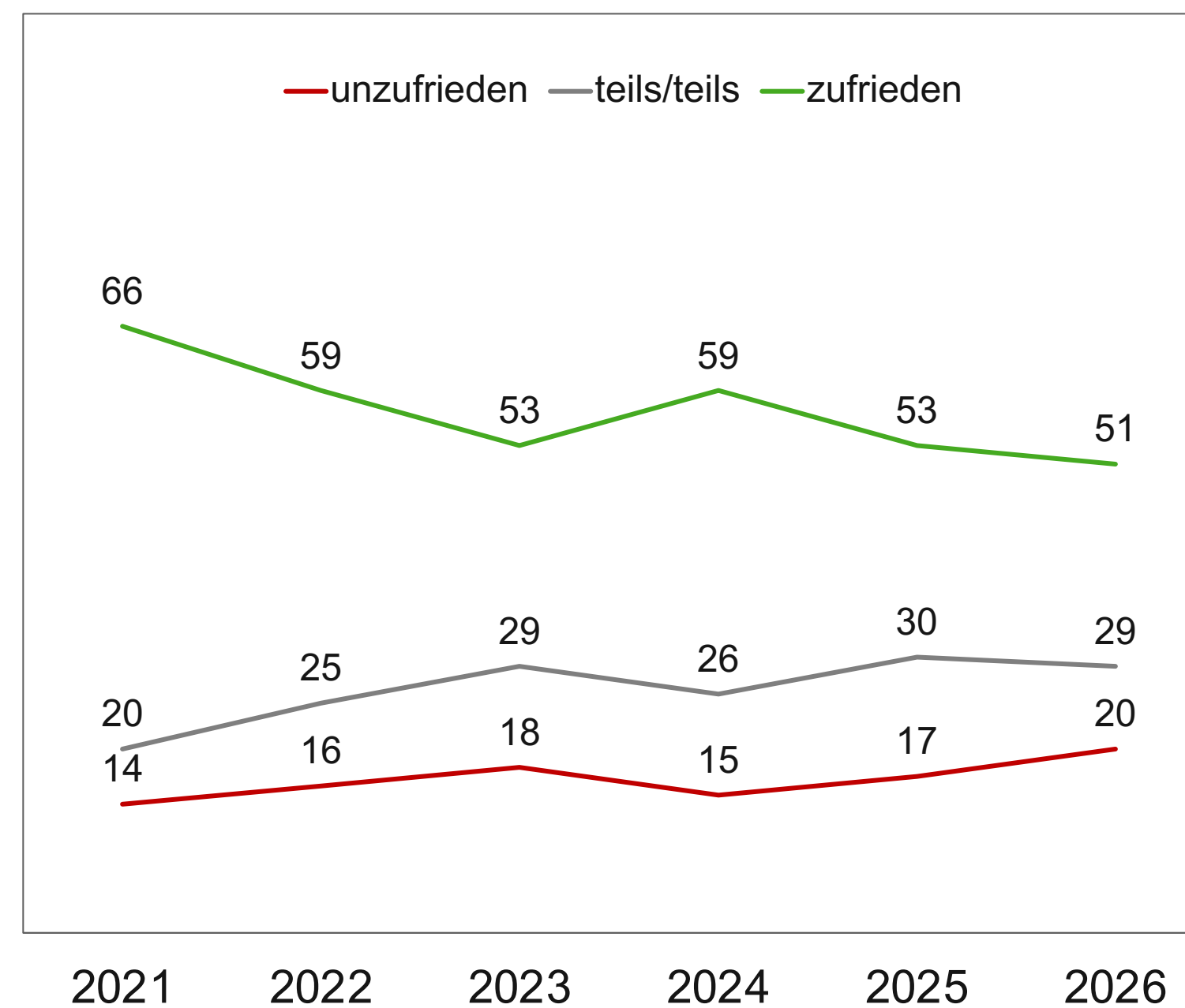
„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit dem Funktionieren der Demokratie in Deutschland // hier in (*Bundesland*) // bei Ihnen vor Ort in Ihrer Stadt bzw. in Ihrer Gemeinde?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.

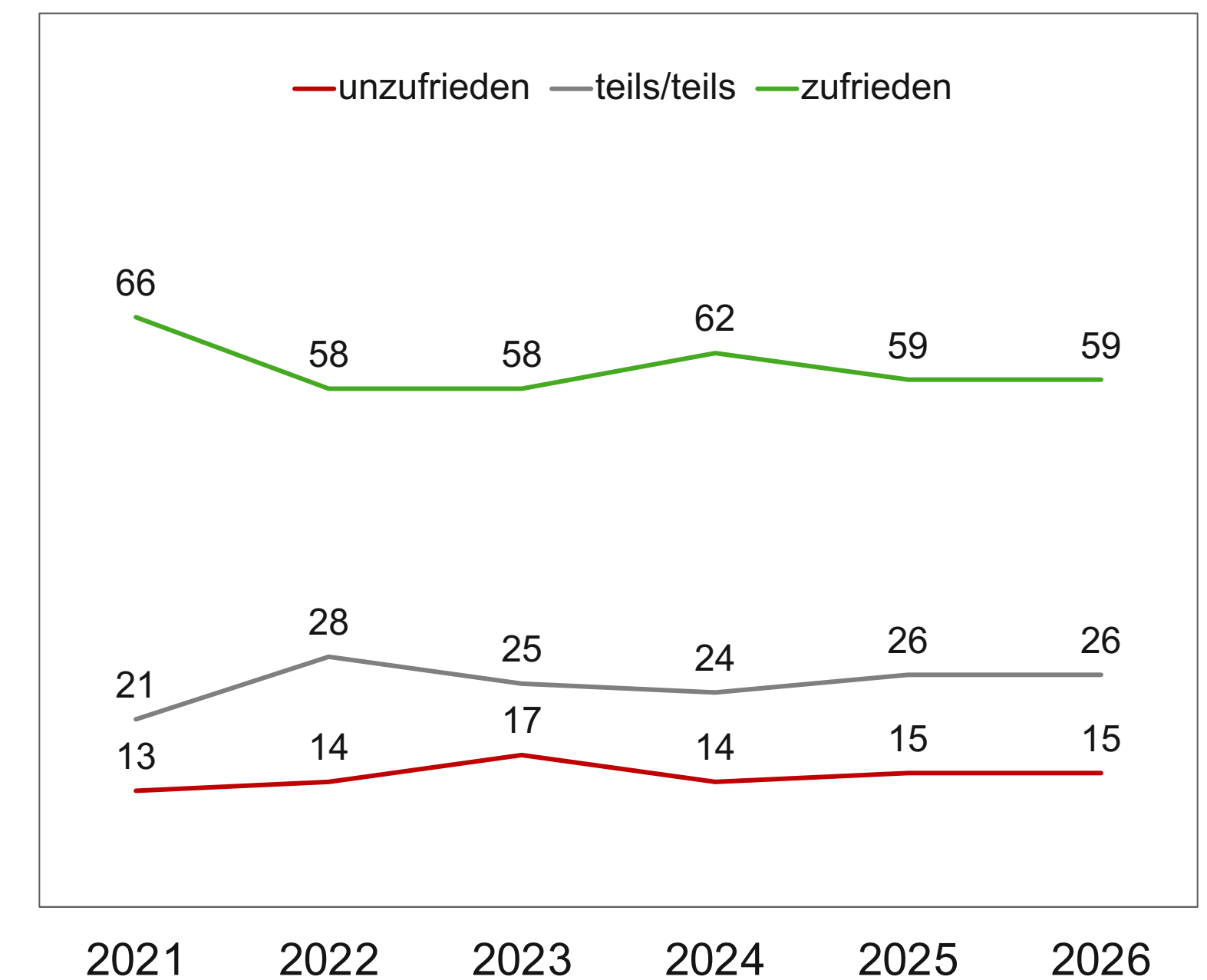
Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in Deutschland (in %)



Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in (*Bundesland*) (in %)



Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in Stadt / Gemeinde (in %)



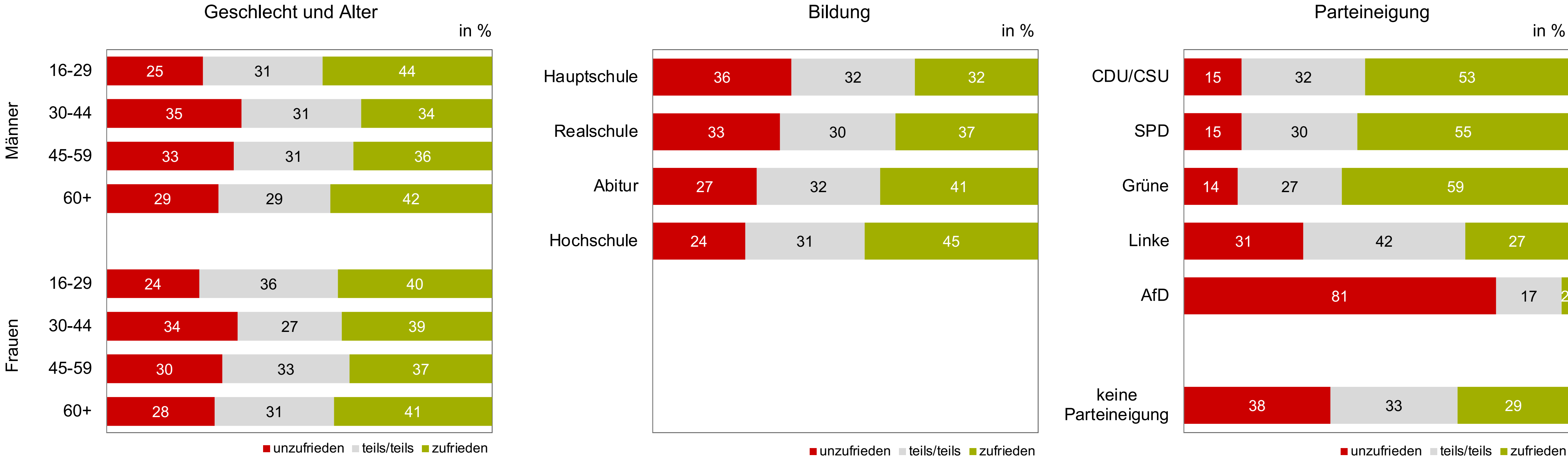
Basis: 4.054 Befragte (2021), 4.012 Befragte (2022), 4.024 Befragte (2023), 5.005 Befragte (2024), 4.057 Befragte (2025), 4.059 Befragte (2026) in Deutschland

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in Deutschland, 2026 (nach Alter und Geschlecht, Bildung sowie Parteineigung)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit dem Funktionieren der Demokratie in Deutschland?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



Basis: 4.059 Befragte in Deutschland

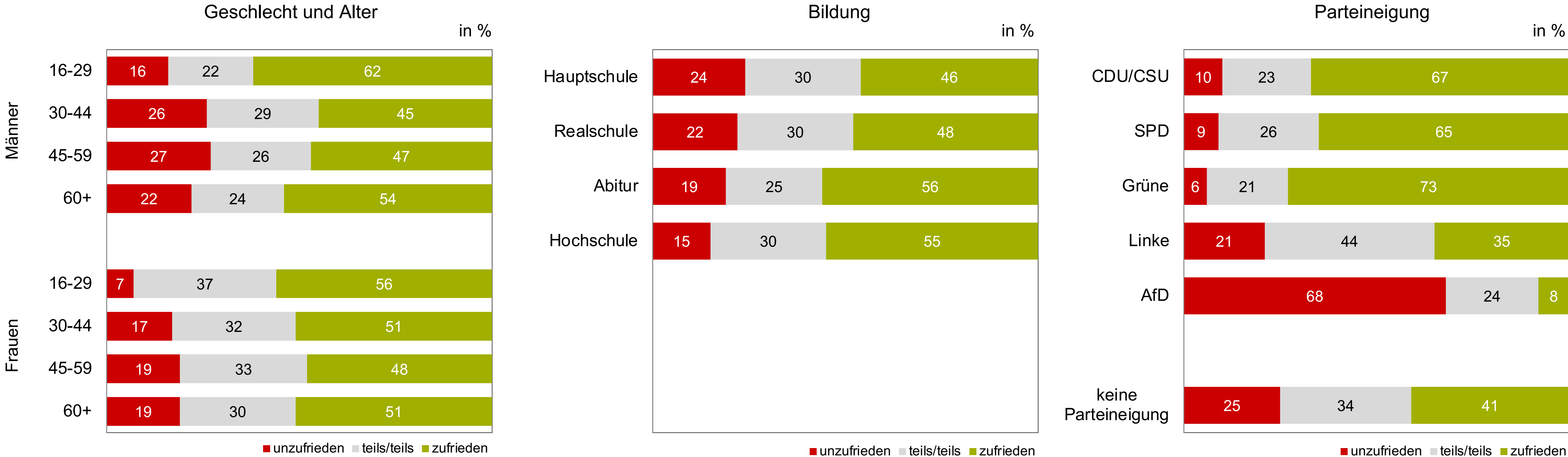
Die Parteineigung wurde mit folgenden Fragen erfasst: „Viele Leute in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?“ ja / nein; falls ja: „Und welche Partei ist das?“

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie im eigenen Bundesland, 2026 (nach Alter und Geschlecht, Bildung sowie Parteineigung)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit dem Funktionieren der Demokratie hier in (*Bundesland*)?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



Basis: 4.059 Befragte in Deutschland

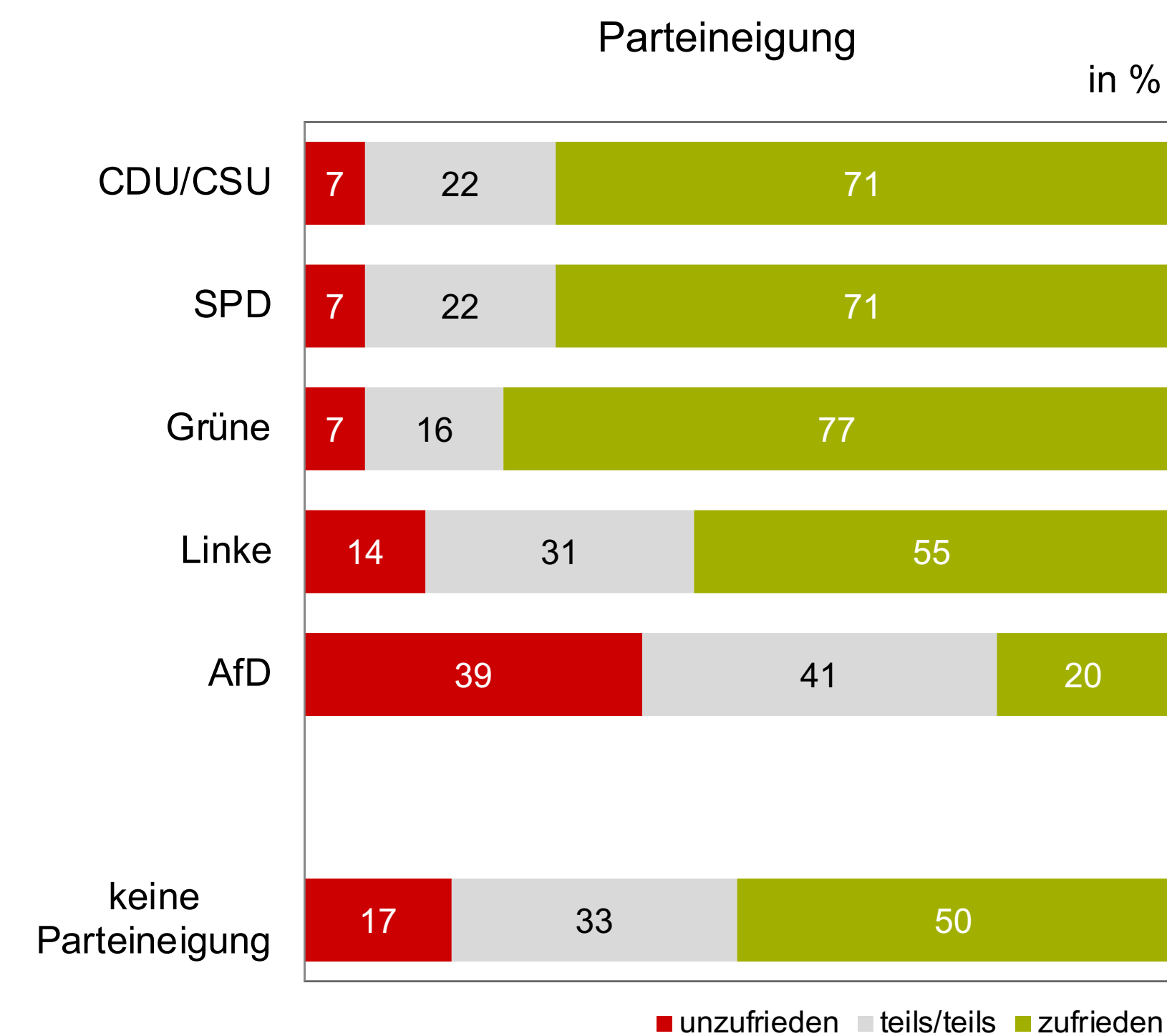
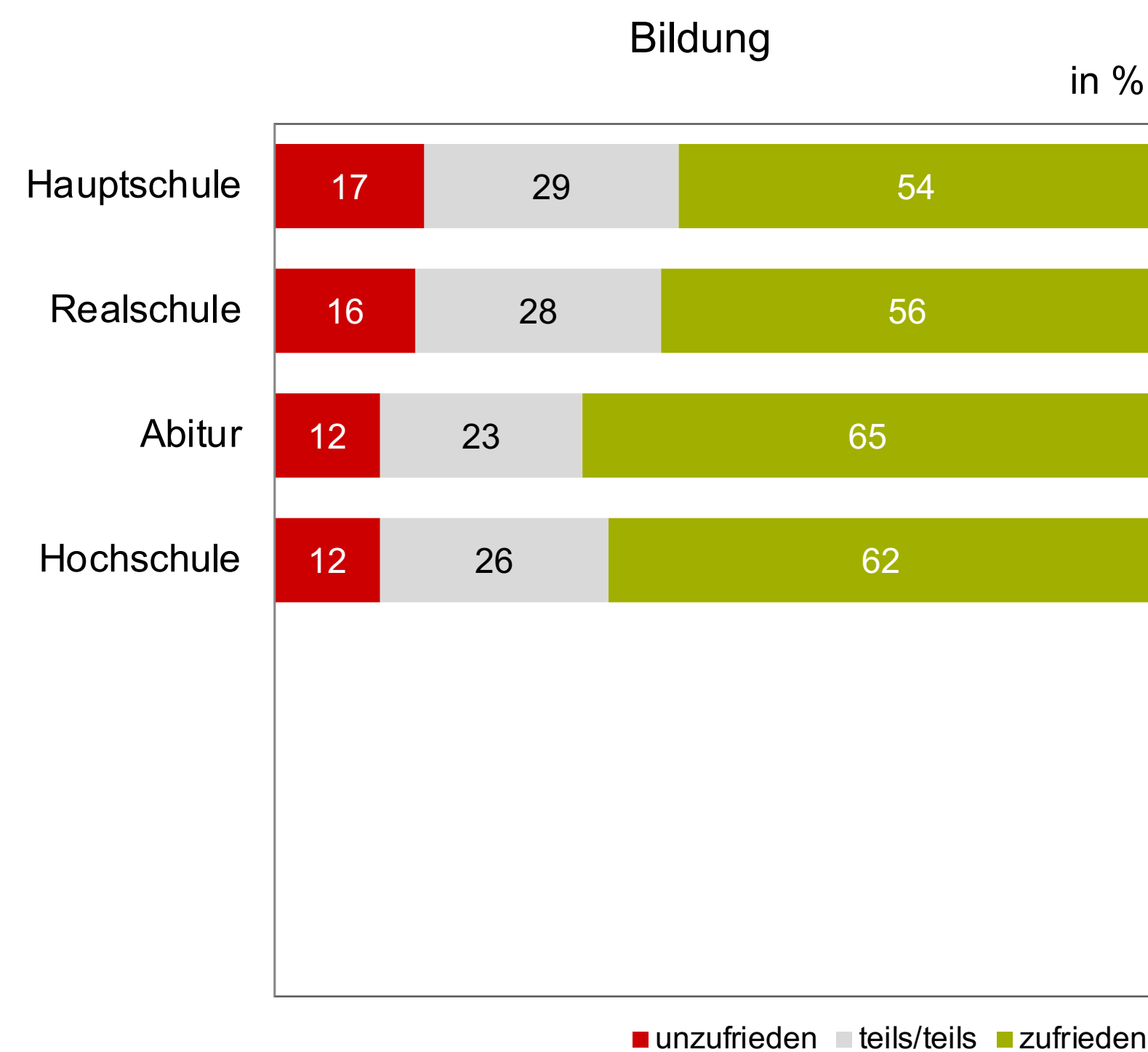
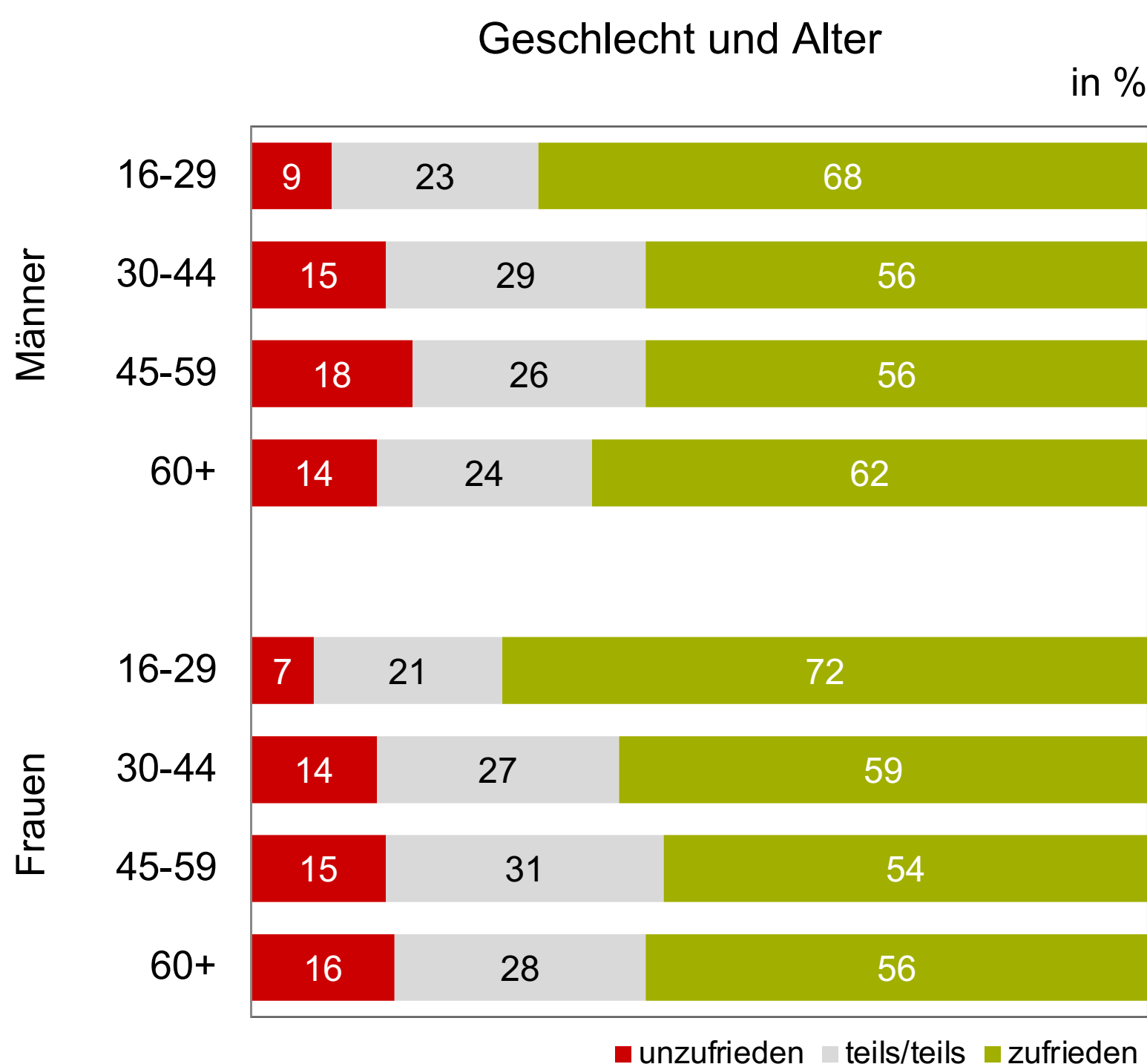
Die Parteineigung wurde mit folgenden Fragen erfasst: „Viele Leute in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?“ ja / nein; falls ja: „Und welche Partei ist das?“

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie in der Stadt / Gemeinde, 2026 (nach Alter und Geschlecht, Bildung sowie Parteineigung)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit dem Funktionieren der Demokratie vor Ort in Ihrer Stadt / Gemeinde?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



Basis: 4.059 Befragte in Deutschland

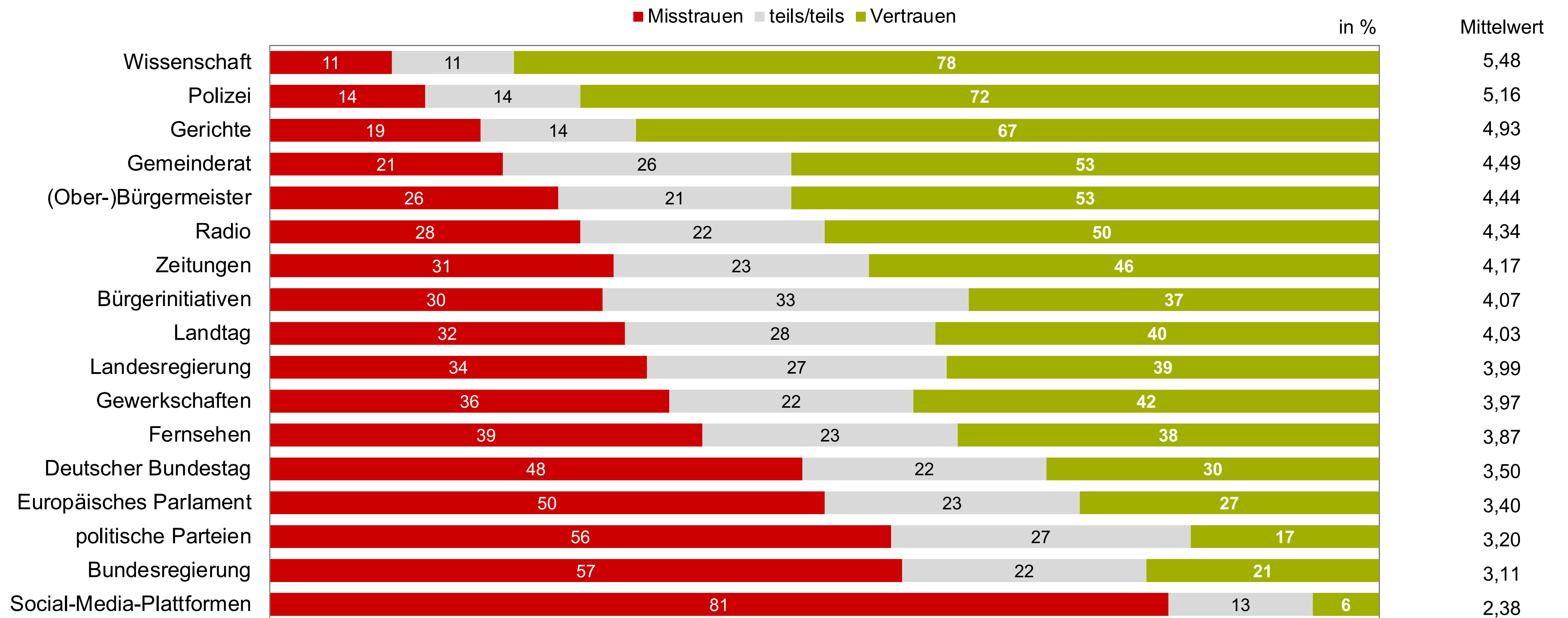
Die Parteineigung wurde mit folgenden Fragen erfasst: „Viele Leute in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?“ ja / nein; falls ja: „Und welche Partei ist das?“

Vertrauen in Institutionen, 2026



„Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Deutschland. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie groß das Vertrauen ist, das Sie der Organisation entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.“

Antwortskala: 1 = überhaupt kein Vertrauen, 7 = sehr großes Vertrauen. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1, 2 und 3 sowie 5, 6 und 7 zusammengefasst.



Basis: 4.059 Befragte in Deutschland

Demokratie-Monitor 2026

Gewünschte Demokratie-Varianten



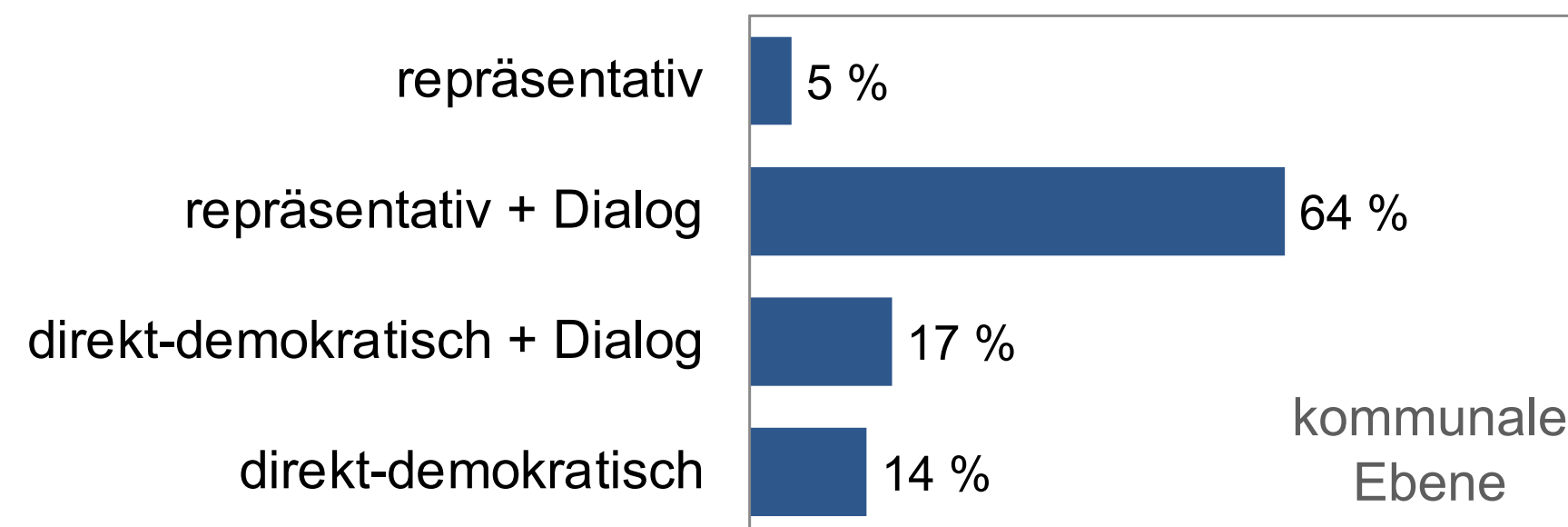
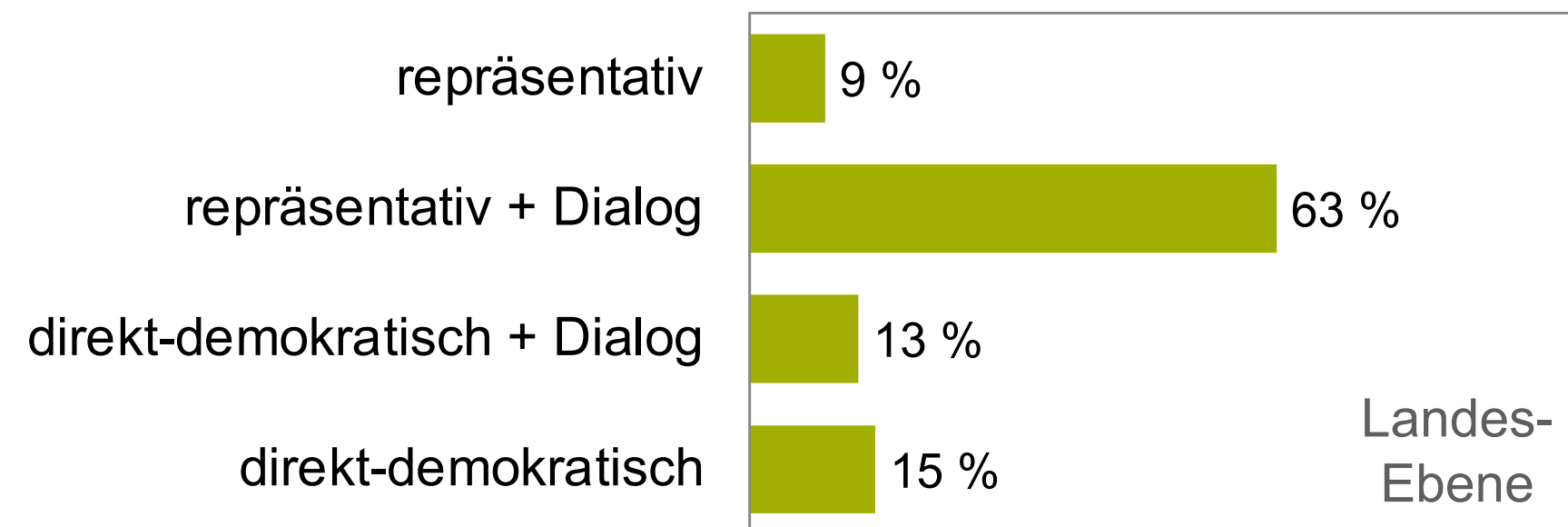
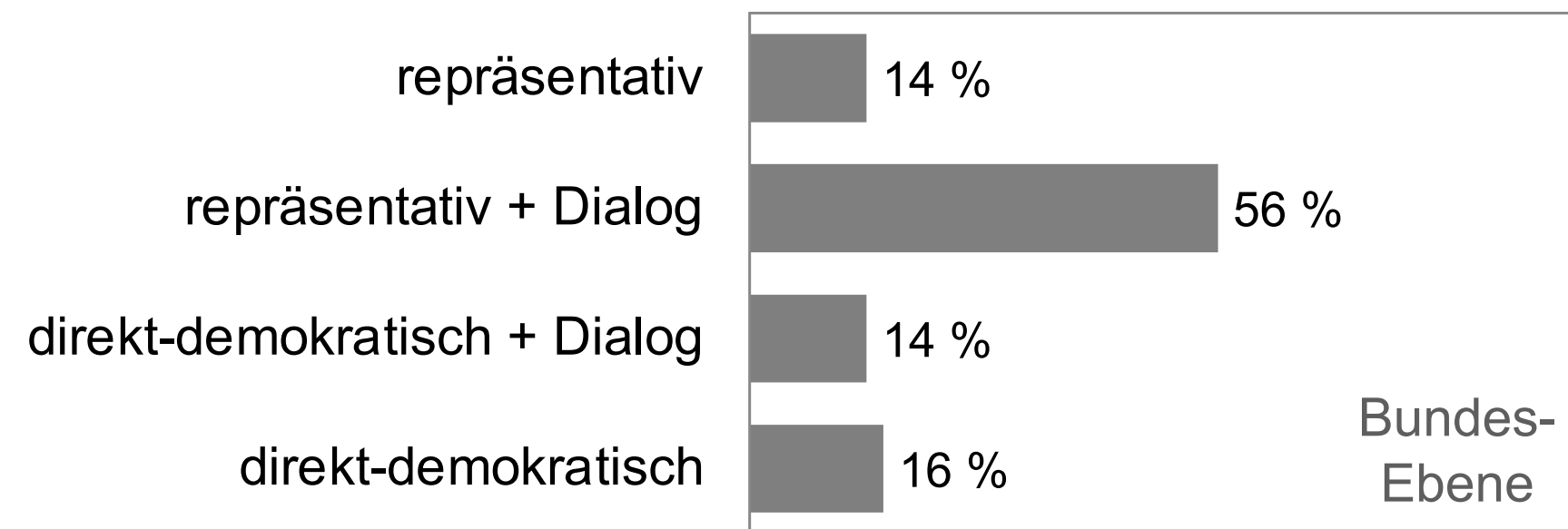


		Modus des Entscheidens	
		repräsentativ	direkt-demokratisch
Modus des Vorbereitens	mit dialogischer Beteiligung	repräsentativ + Dialog	direkt-demokratisch + Dialog
	ohne dialogische Beteiligung	repräsentativ	direkt-demokratisch

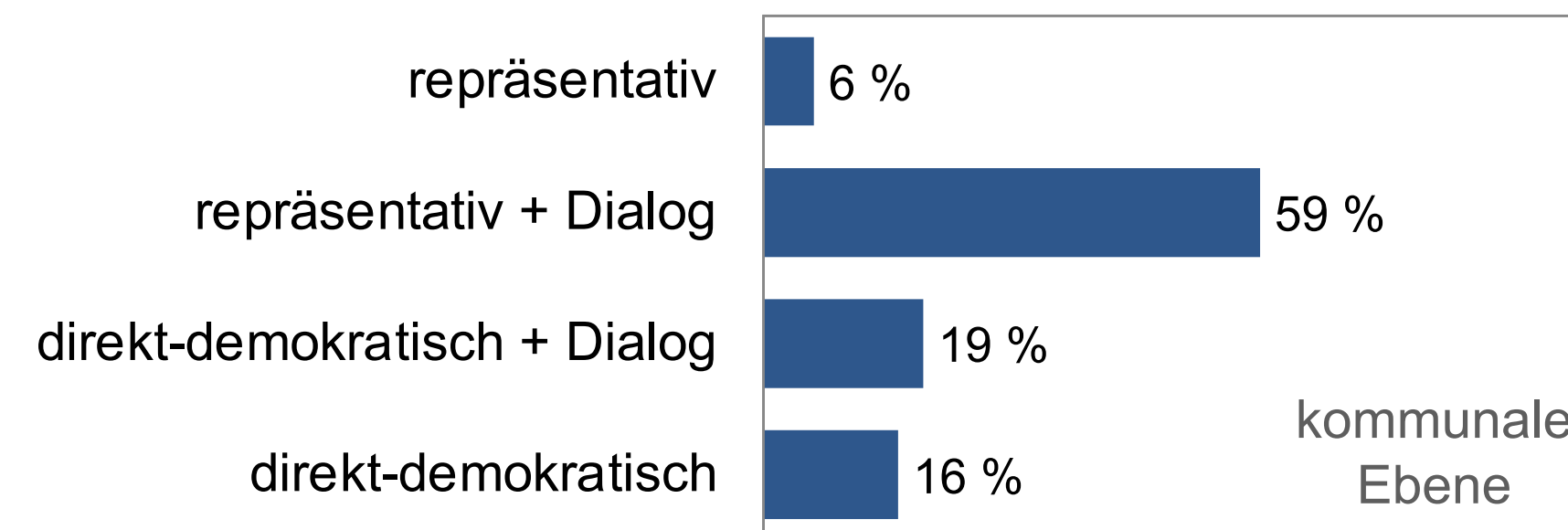
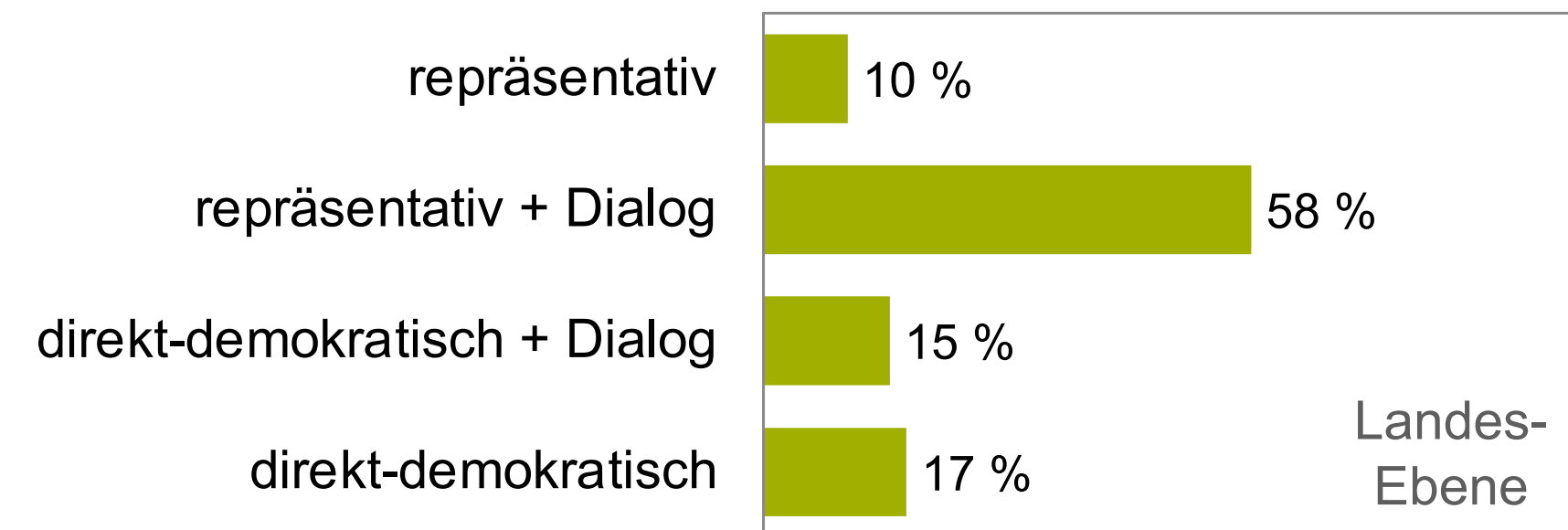
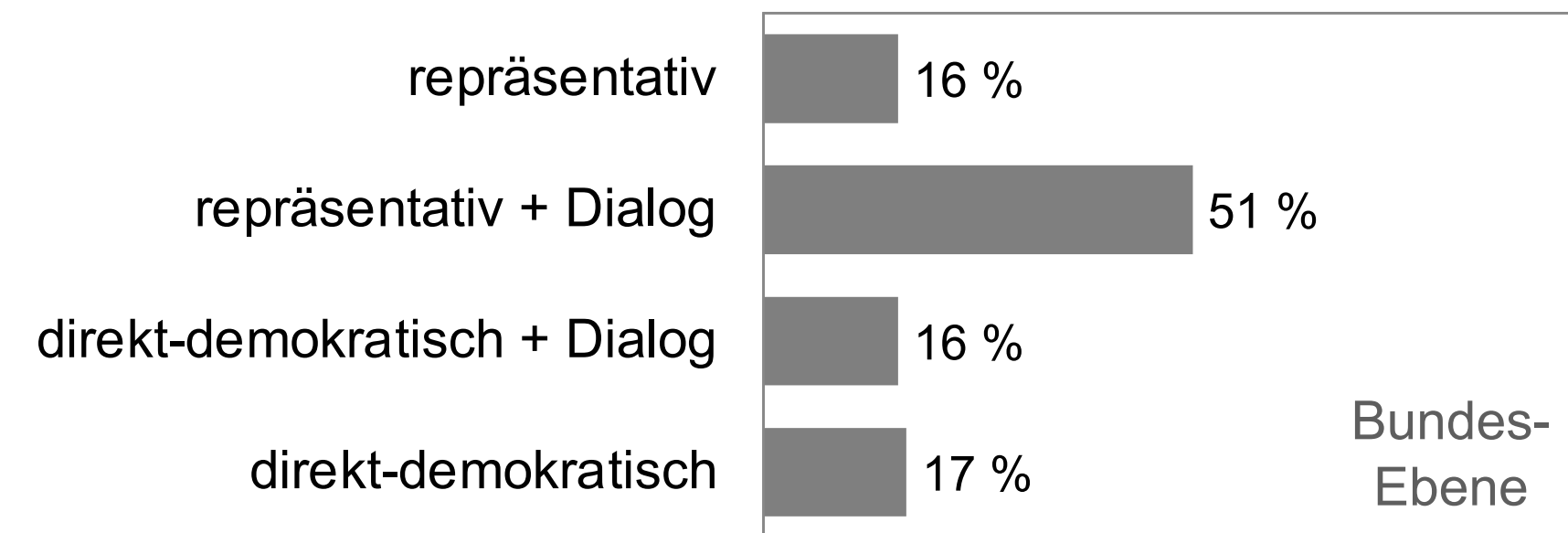
Gewünschte Demokratie-Varianten (nach Geschlecht), 2026



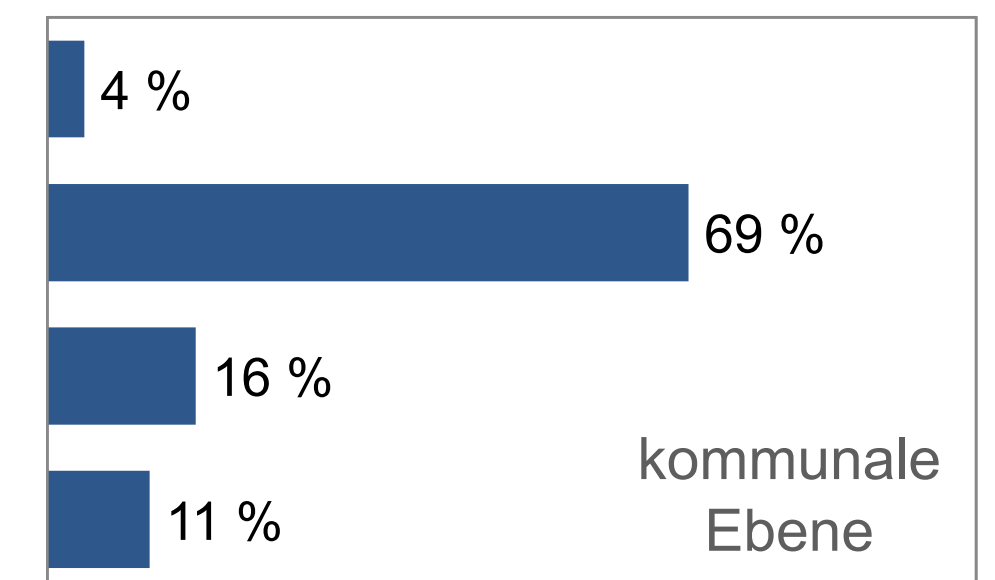
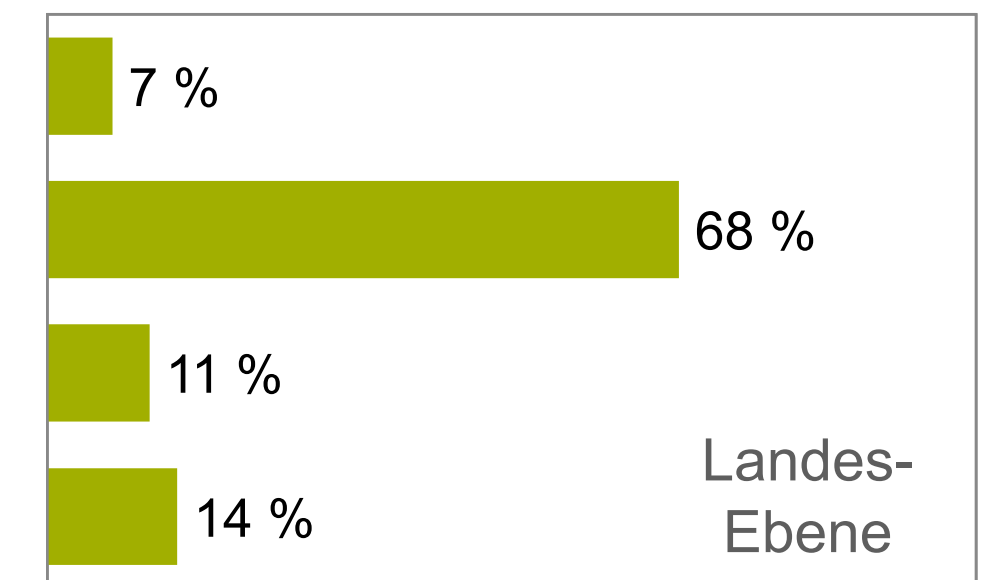
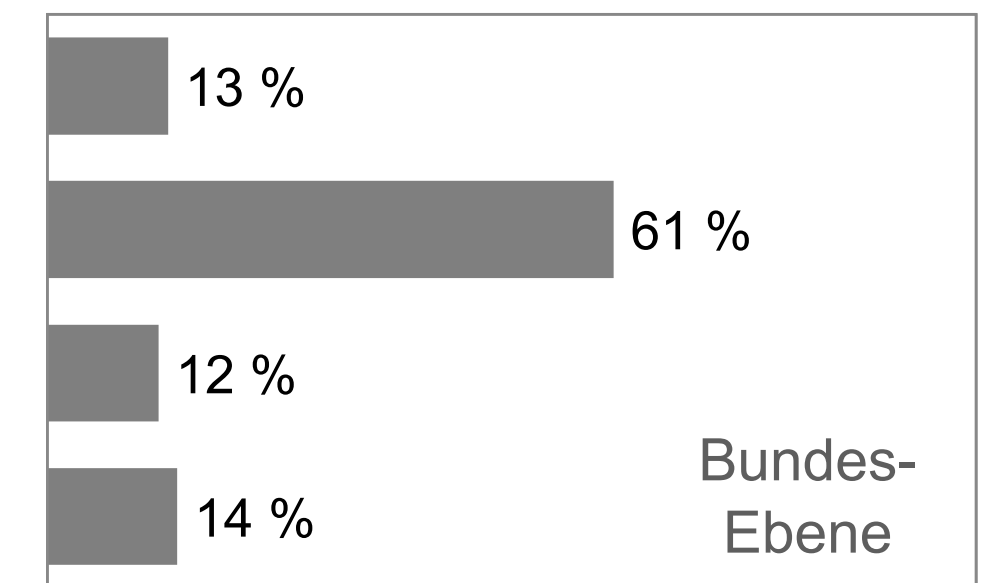
alle Befragten



Männer



Frauen



Basis:

